



Gemeinden als Vorbilder: „Leuchtturmprojekte“

Angebot für Studierendenarbeit: Konzept & Machbarkeitsstudie

Die Gemeinden der Klima- und Energieregion Schöcklland wollen in Zeiten des Klimawandels mit Massnahmen u.a. zu Energieeffizienz, Mobilität und Klimaneutralität Zeichen setzen und zum Mitmachen motivieren.

Damit möchten sie sich auch ihren Bürger:innen gegenüber in der KEM während der Umsetzungsphase als Vorbilder für Nachhaltigkeit und Innovation etablieren und präsentieren.

Geeignete Projekte aus dem Massnahmenpool der KEM, sowohl von Privaten als auch von den Gemeinden selbst initiiert (eventuell in Zusammenarbeit mehrerer Gemeinden der KEM oder mit Stakeholdern), können auch im Rahmen einer Studierendenarbeit vorbereitet und ausgearbeitet und über eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit der Region zugänglich gemacht werden.

Im Rahmen von Studierenden-Projekten sollen dafür ein oder mehrere kommunale „Leuchtturm bzw. Vorzeigeprojekte“ in Zusammenarbeit mit einer Universität oder Fachhochschule konzipiert oder auch umgesetzt werden (bzw. als Machbarkeitsstudie erstellt werden).

Dazu gibt es in der KEM begleitend entsprechende Massnahmen, welche darauf abzielen, dass die Gemeinden ihre Vorbildwirkung auch öffentlichkeitswirksam nutzen können. Dabei hat auch die begleitende Bewusstseinsbildung einen hohen Stellenwert, um die Bevölkerung mit einzubinden bzw. über die Aktivitäten, Ergebnisse und die erreichten Ziele zu informieren.

Beispielhafte Themen, welche unter anderen mit den Studierenden vorab gemeinsam festgelegt werden könnten:

- Neue Photovoltaik-Potentiale und -technologien (z. B. Agri-PV Hühnerfarm, Fischzucht, PV Demonstrationsflächen, Energiespeicher etc.)
- Nachhaltige, energie- und klimaneutrale Umgestaltung der Energieversorgung und Infrastruktur am Schöckl
- Nachhaltige, neuartige Mobilitätskonzepte für „die letzte Meile“ oder auch andere gute Ideen sind willkommen!

Die KEM bietet: Ein budgetiertes Projekt, eingebunden in den laufenden und abwechslungsreichen KEM-Betrieb. Intensive Betreuung durch den KEM-Manager und andere Fach-Expert:innen. Geplante Dauer: 6 -12 Monate, Start: ab 01.08. in der Region Schöcklland. Alles weitere nach Absprache und gerne persönlich! Umfang und Niveau (Bachelor oder Master) können abgestimmt und angepasst werden.

Wir würden uns über eine praktische Unterstützung unserer Region sehr freuen!

Kontakt für inhaltliche Fragen und Bewerbungen ist unser KEM-Manager:

KEM Manager DI(FH) Martin Irmer

Klima- und Energie-Modellregion Schöcklland

Infangweg 22 in 8062 Kumberg / Tel.: 0670 5555292

<http://www.regionschoecklland.at/> kem@regionschoecklland.at



„Gemeinsam handeln für ein klimafreundliches Schöcklland“

Das ist das Motto unserer Klima- & Energie- Modellregion Schöcklland! In der Zusammenfassung die 10 Maßnahmen-Schwerpunkte der KEM im Überblick:

	(1) Energiebuchhaltung der Gemeinden im Schöcklland	Erfassung des Ist-Zustands der öffentlichen Gebäude als Basis für die Energie- Optimierung und Einsparung in der Gemeinde
	(2) Energieeffiziente und sichere Trinkwasserversorgung	Unsere Wasserversorgung nachhaltig und effizient mit erneuerbaren Energien absichern
	(3) Klimaschutz im Baubereich und nachhaltige Wärmeerzeugung	Unterstützung und Information für Bürger:innen bei Neubau, Kesseltausch & Sanierung sowie Vermittlung von Energieberatung
	(4) Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften für Gemeinden, Information und Unterstützung	In einer EEG können Gemeinden Strom und Wärme mit ihren Bürger:innen, Unternehmen oder Vereinen erzeugen, verbrauchen, speichern und verkaufen.
	(5) Photovoltaik, Kleinwindkraft und Stromspeicher	Potentialanalyse & Unterstützung der Gemeinden beim Ausbau von erneuerbaren Energieträgern, Vereinheitlichung kommunaler Vorgaben
	(6) Aktive Mobilität im Alltag	Die aktive Mobilität fördern und Mobilitätskonzepte voran bringen, dazu eine Analyse der Mobilitätsinfrastruktur einleiten
	(7) Das Klimaplanspiel	Organisation und Durchführung eines Klimaplanspieles in jeder Gemeinde für Jugendliche & Erwachsene
	(8) Kommunale Vorzeige- und Leuchtturmprojekte	Gemeinden als Vorbilder, Machbarkeitsstudie & Konzeption von herausragenden Projekten für die Region mit Studierenden erarbeiten
	(9) Biomasse und nachhaltige Nah- und Abwärmenutzung	Forcieren von nachhaltiger Nah- und Abwärmenutzung samt holz- und gasförmiger Biomasse in der Region
	(10) Klimaschutz-orientierte Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Forcierung und Unterstützung einer sanften und klimaschutzorientierten Mobilitäts- und Verkehrsplanung in der KEM Schöcklland